

Der Herr ist mein getreuer Hirt

Michael Praetorius

1571–1621

Original:g 1571-1621

1. Der Herr ist mein ge - treu - er
2. Zum reinen Was - ser er mich Hirt,
hält mich in sein'r, hält mich
das mich erquikt, das mich

1. Der Herr ist mein ge - treu - er Hirt, hält mich in sein'r Hu - te,
2. Zum reinen Was - ser er mich weist, das mich erquikt so gu - te,

1. Der Herr rei - nen
2. Zum

in sei - ner Hu - te, hält mich in sei -
erquikt so gu - te, das mich erquikt

hält mich in sei - ner Hu - te, hält mich in sei - te,
das midherquickt so gu - te, das mich erqui -

ge - ser treu - er mich

hält midhin sei - ner Hu - darin mir gar nichts
das midherquickt so gu - das ist sein wer - ter

sei - quickt ner so e, hält mich in sei - ner Hu - te,
mich mich so ner Hu - te,

je - mals der mich an ei - nem Gu - te, jemals an
mich erquikt so der mich macht mu - te, der mich macht

mich in sei - ner Hu - hält mich in sei - ner Hu -
mich erquikt so gu - das mich das mich

dar - in mir gar nichts man-geln wird
das ist sein wer - ter heil-ger Geist, je -

ei - nem Gu-te. Er wei - det mich ohn Un - ter - laß,
 wohl - ge-mu-te; er füh - ret mich auf rech - ter Straß,
 - te, hält mich in sei-ner Hu - te, hält mich in
 - te, das mich er - quickt so gu - te, das mich er -
 mals an ei - nem Gu - te.
 mich macht wohl - ge - mu - te;

er weidet mich ohn Un - ter - laß, er
 er führet mich auf rech - ter Straß,
 sei - ner Hu - te, hält mich
 quickt so gu - te, das mich
 Er wei - det mich
 füh - ret mich

er wei - det mich ohn Un - ter - laß, er weidet mich ohn Un
 er füh - ret mich auf rech - ter Straß, er führet mich auf rech
 Hu-te, hält mich in sei - ner Hu - te, hält mich in sei - ner
 quickt so gu - te, das mich erquickt so gu - te, das mich erquickt so
 wächst das wohl schmek - kend Gras - sei - nes heil - sa -
 seim Ge - bot ohn Un - ter - laß um sei - nes heil - na -

PROBEPIECE
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

ter-laß, er wei - det mich ohn Un - ter- laß, er wei - det mich ohn Un-
 terStraß, er füh - ret mich aufrech - terStraß, er füh - ret mich aufrech -

 Hu - te, hält mich in sei-ner Hu - te, hält mich in sei-ner Hu - te,
 gu - te, das mich erquickt so gu - te, das mich erquickt so gu - te, das

 8 men mens Wor wil - tes, len, sei - nes um sei - heil nes

ter - lass, er wei - det mich oh -
 ter Straß, er füh - ret mich - te.

 mich in seiner Hu - te, hält mich in se -
 mich erquickt so gu - te, das m - sei - ner Hu - te.

 8 sa - men Wor Wil - tes. len.

3. Ob ic' für
 in
 Original evtl. gemindert
 Ausgabequalität gegenüber

4. Du b'reitest vor mir einen Tisch
 vor mein' Feind allenthalben,
 madbst mein Herz unverzaget frisch;
 mein Haupt tust du mir salben
 mit deinem Geist, der Freuden Öl;
 und schenkest voll ein meiner Seel
 deiner geistlichen Freuden.

5. Gutes und viel Barmherzigkeit
 folgen mir nach im Leben,
 und ich werd bleiben allezeit
 im Haus des Herren eben
 auf Erd in der christlichen G'mein,
 und nach dem Tode werd ich sein
 bei Christo, meinem Herren.

Nun bitten wir den Heiligen Geist

Originaltonart

Michael Praetorius

Michael Praetorius

Originaltonart

1. Nun bitten wir den Heiligen Geist um den rechten sum
2. Du werdes Licht, gib uns deinen Schein, lehr uns Je

1. Nun bitten wir den Heiligen Geist um den rechten sum
2. Du werdes Licht, gib uns deinen Schein, lehr uns Je

1. Nun bitten wir den Heiligen Geist um den rechten sum
2. Du werdes Licht, gib uns deinen Schein, lehr uns Je

8

1. rech-ten Glau - ben al - ler meist, daß er uns
2. Je - sum Christ ken - nen al - lein, daß daß wir

1. ten Glau - ben al - ler meist, daß er
2. sumChrist ken - nen al - lein, daß wir

81. Glau - ben al - lermeist, daß er uns _____ be -
2. Christ ken - nen al - lein, daß wir an _____ ih -

Evaluation Copy - Quality

Ausgabequalität gegenüber Original ev.